





Untersuchungsanforderung Transplantationsdiagnostik

(gewünschte Untersuchung bitte auf der Rückseite ankreuzen)

Prof. Dr. med. Monika Lindemann Institut für Transfusionsmedizin Transplantationsdiagnostik Robert-Koch-Haus Universitätsklinikum Essen Virchowstraße 179 45147 Essen

Sekretariat:

Tel.: (0201) 723-4201 / Fax: (0201) 723-5906

Labor

Tel.: (0201) 723-4208 / Fax: (0201) 723-5072 Koordination Stammzellspendersuche: Tel.: (0201) 723-4203 / Fax: (0201) 723-5744 Transplantationsdiagnostik@uk-essen.de https://transfusionsmedizin.uk-essen.de

Auftraggeber/E (bitte Stempel verwer	Untersuchungsmaterial von: (bitte Adressaufkleber verwenden)								
				Name	, Vornan	ne			
				Geburtsdatum Straße Nr.					
				_	eiblich	_	ännlich	☐ divers	
ein Laborüberweisu Patient privat vers Patient stationär r Patient stationär c Abrechnung nach	nit Wahlleistung ohne Wahlleistung			Ange	noriger	von/Spen	der tur:		
Untersuchungsmaterial (Entnahme und Versand s. Rückseite)		Entnahmedatum			ım	Untersuchung eilt! (Begründung bitte angeben)			
Heparinblut	☐ Nativblut/Serum	Tag	Mon	at	Jahr		Befund bitte faxen an:		
☐ EDTA-Blut ☐ Sonstiges	□ EDTA-Knochenmark (KM) 	Entnahmezeitpu : Uhr		punkt	bitte zuätz	Therapiemaßnahmen wie z.B. Plasmapherese e zuätzlich angeben, ob die Probenentnahme oder nach Therapie erfolgte.			
Diagnose/ICD-1	0								
Fragestellung									
Bemerkung ☐ HBsAg positiv ☐ HIV positiv	☐ HCV positiv	F	Für Rü	ckfrag	gen erre	eichbar ur	nter Telefo	on-Nr.: _	

HLA-Typisierung [§] Rückfragen unter (0201) 723-4208 Anforderungsblock Stammzelltransplantation	HLA-Typisierung Einzelanforderung: Auflösung niedrig hoch HLA-A	Leukozyten-Differenzierung Rückfragen unter (0201) 723-4227 ☐ Lymphozyten (B, T, NK)-Differenzierung Lymphozytenfunktion Rückfragen unter (0201) 723-4209 ☐ LTT-Mitogen [§] ☐ Tuberkulose-ELISpot [§] ☐ SARS-CoV-2-ELISpot [§] ☐ CMV-ELISpot [§] ☐ BKV-ELISpot [§] ☐ BKV-ELISpot [§] ☐ EBV-ELISpot [§]						
Ersttypisierung: alle 11 HLA-Loci niedrigauflösend	niedrigauflösend (Einfeld-Auflösung) hochauflösend (Zweield-Auflösung)	☐ VZV-ELISpot [§]						
Bestätigungstypisierung: HLA-A, B, C, DRB1, DQA1, DQB1 niedrigauflösend Mit der Beauftragung bestätigt der Auftraggeber, dass der Patient zur Organtransplantation registriert wurde.	Antikörpernachweis Rückfragen unter (0201) 723-4208 HLA-Antikörper Bestimmung [§] C1g bindende HLA-Antikörper [§]	Humorales Immunogramm ☐ Rückfragen unter (0201) 723-4208 ☐ Diphtherie IgG Ak ☐ Tetanus IgG Ak						
Sonstige Immungenetik ☐ Rückfragen unter (0201) 723-4213	Cross-Match (LCT)*	Spezial-Untersuchung/Studie:						
☐ KIR-Genotypisierung ^{§#}	Cross-Match (LCT und FCM)* (immunisierte Patienten)							
☐ Chimärismusanalyse**	anti-AT1R (Angiotensin II-Typ 1-Rezeptor)#	nach Absprache vom						
Loss-of-Heterozygosity (HLA Loss)**#	☐ Thrombozyten-Antikörper	Datum						
§ beinhaltet gutachterliche Stellungnahme bei Beurtei plantation und Lebendnierenspende), Beurteilung von	ung der immungenetischen Spenderauswahl (Stammzelltrans- Antikörperspezifitäten und Beurteilung der Leukozytenfunktion.	mit Name des/der Mitarbeiter/in						
Rückfragen unter (0201) 723-4213 Fragestellung:	Einverständniserklärung zur Durchführung genetischer Untersuchungen Hiermit erkläre ich mein Einverständnis zur Probennahme und Durchführung der geplanten genetischen Untersuchung. Ich wurde über Art, Bedeutung und Tragweite der Analyse aufgeklärt. Die durchzuführende Untersuchung richtet sich gezielt auf die links angegebene Fragestellung und dient							
HLA-A29 (Birdshot-Retinopathie) HLA-B51 (z.B. M. Behcet) HLA-B13, B17, Cw6 (z.B. Psoriasis) HLA-B27 (z.B. M. Bechterew) HLA-B*57:01 (Abacavir-HSR) HLA-DR15 (z.B. MS)	nicht der Erlangung von Aussagen zu eventuellen anderen Krankheiten oder Erbanlagen. Mir wurde eine angemessene Bedenkzeit eingeräumt und ich habe derzeit keine weiteren Fragen. Ich bin damit einverstanden, dass verbleibendes Probenmaterial und auch Untersuchungsergebnisse gemäß Gendiagnostikgesetz (GenDG) aufbewahrt werden können. Ferner stimme ich zu, dass die Untersuchungsergebnisse durch den Auftraggeber gemäß GenDG an mitbehandelnde Ärztinnen bzw. Ärzte weitergegeben werden können. Mir ist bekannt, dass ich diese Einwilligungserklärung jederzeit widerrufen und von einer Mitteilung über das Ergebnis der Untersuchung Abstand nehmen kann.							
HLA-DR4 (z.B. Typ 1 Diabetes, PCP)	Datum Unterschrift des/der Patienten/in (ggf. Erziehungsberechtigte(r)/Gesetzliche(r) Vertreter/in) Eine Aufklärung gemäß GenDG hat stattgefunden und ich beauftrage Sie mit der Durchführung der							
HLA-DQ6 (z.B. Narkolepsie) HLA-A1, -B8, -DR3 und -DR4 (z.B. AlH) HLA-A*02:01 (z.B. Tebentafusp)	genannten genetischen Untersuchung. Unterschrift des/der verantwortlichen Arztes/Ärztin Name in Druckbuchstaben bzw. Stempel							
Untersuchungen des Blocks HLA-Genetik sind nur mit Einverständniserklärung gem. GenDG durchführbar.								
Wichtige Hinweise		reditierung: Labor ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert,						

Nachstehend sind die benötigten Proben-Volumen pro Untersuchungsprogramm gelistet.

Probenbeschriftung:

Eine Probe muss mindestens beschriftet sein mit: Name, Vorname, Geburtsdatum, Entnahmedatum und falls notwendig Entnahmezeitpunkt. Nicht hinreichend oder eindeutig beschriftete Proben dürfen nicht angenommen werden!

ELISpots werden nur von Montag bis Donnerstag durchgeführt. Das Untersuchungsmaterial für diese Teste muss am Untersuchungstag bis 9.00 Uhr eintreffen! **Freitags und vor Feiertagen** muss das Material für Cross-Match, Leukozyten-Differenzierung und Lymphozytenfunktion bis 9:00 Uhr im Labor sein!

HLA-Typisierung Antikörpernachweis Humorales Immunogramm CCR5 delta Nachweis Leukozyten-Differenzierung Lymphozytenfunktions-Testung Chimärismusanalyse 5 ml EDTA-Blut

10 ml Nativ-Blut

5 ml Nativ-Blut

5 ml EDTA-Blut 5 ml EDTA-Blut

10 ml Heparin-Blut (für LTT unbedingt steril) 5 ml EDTA-Blut, 2 ml EDTA-KM oder DNA **

- nicht akkreditierte Untersuchungen sind mit einer Raute (#) markiert.
- Für das Cross-Match (Nachweis von spenderspezifischen Antikörpern) mittels LCT werden 5ml Nativ-Blut vom Patienten und jeweils 10ml Heparin-Blut vom Spender und Empfänger benötigt. Für das Cross-Match mittels LCT und FCM werden 5ml Nativ-Blut vom Patienten und jeweils 30ml Heparin-Blut vom Spender und Empfänger benötigt.
- Es wird EDTA-Blut, EDTA-KM oder DNA vom Empfänger vor Transplantation, vom Empfänger nach Transplantation und vom Spender benötigt. Die DNA muss mindestens eine Konzentration von 10 ng/µl und eine 260/280 Ratio größer 1,5 aufweisen. Für die Chimärismusanalyse werden vom Empfänger vor Transplantation 1200 ng, vom Empfänger nach Transplantation 400 ng und vom Spender 800 ng DNA benötigt. Für die Loss-of-Heterozygosity Diagnostik werden jeweils mindesten 50 ng DNA benötigt.